



DR.HEIN GRUPPE

High-Tech-Klinik in Kasachstan

Die Dr.Hein Gruppe, Nürnberg, wird als Generalübernehmer eine High-Tech-Klinik in Kasachstan aufbauen. Das Klinikum mit 200 Betten wurde von der Regierung des zentralasiatischen Landes als „Leuchtturmprojekt“ definiert. Zudem soll es beispielgebend sein für die wirtschaftliche Zusammenarbeit zwischen Deutschland und Kasachstan. Dies erklärte Bundespräsident Horst Köhler bei einer Delegationsreise, an der auch Firmenchef Dr. Achim Hein teilnahm.

Mit dem Bau für das Klinikum wurde im Juli begonnen, 2001 soll es in Betrieb gehen. Die Dr.Hein Gruppe ist für die gesamte Abwicklung des Projektes zuständig: Die Leistung umfasst laut Dr. Achim Hein Planung,

Koordination sämtlicher Gewerke, Errichtung, Ausstattung und Betrieb. Die Fäden laufen in der Nürnberger Unternehmenszentrale und im Projektbüro in der Hauptstadt Astana zusammen. Außerdem kümmert sich das mittelfränkische Unternehmen, das 2003 zu den IHK-Gründerpreisträgern gehörte, darum, dass die künftigen Ärzte und das Pflegepersonal in Deutschland nach den hier geltenden Standards ausgebildet werden. Die Dr. Hein Gruppe beteiligt sich außerdem an der Einrichtung des Studiengangs „Gesundheitsmanagement/-ökonomie“ an der Deutsch-Kasachischen Universität in Astana. ■